

Kunst und Kirche in der DDR

2. Tagung des Arbeitskreises zur Erforschung der Kunst in der DDR

Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg, 2.-3.Sept. 2009

Mittwoch, 02. September 2009

ab 11 Uhr Führungen durch das Deutsche Kunstarchiv im Germanischen Nationalmuseum

14.00 Uhr Begrüßung
G. Ulrich Großmann, Generaldirektor des Germanischen Nationalmuseums
Sigrid Hofer, Philipps-Universität Marburg
Kunstgeschichtliches Institut

Sektion 1 – Mäzene nonkonformer Kunst

Sektionsleitung: Hubert Faensen (Kleinmachnow) und Sigrid Hofer (Marburg)

14.30 Karl-Heinz Meißner (Riethnordhausen): Der Evangelische Kunstdienst in der DDR als Sonderfall kirchlicher Wirksamkeit – ein Dienst für die Kunst oder an der Kunst?

15.15 Paul Kaiser (Dresden). Kunstkirchen und Kirchenkunst. Die Evangelische Kirche als Schutzraum gegenkultureller Künste und als Katalysator außerkirchlicher Kunstprozesse in der DDR.

16.00 Kaffeepause

16.45 Horst Schwebel (Marburg): Challenge and Response. Kirche als Ort der Kunstbegegnung zwischen Ost und West.

17.30 Hubert Faensen (Kleinmachnow): Das Verhältnis der Ost-CDU zum kulturellen Erbe und zur Gegenwartskunst.

19.00 Abendvortrag
Sigrid Hofer (Marburg): West-östliche Polaritäten? Dresdens Beitrag zur abstrakten Kunst nach 1945

20.00 Empfang der Tagungsteilnehmenden

Donnerstag, den 3. September 2009

Sektion 2 – Steinerner Manifeste. Erbe, Pflege, Neubauprojekte
Sektionsleitung Horst Schwebel (Marburg)

9.00 Henriette von Preuschen (Cottbus): Der Umgang mit kriegszerstörten Kirchen in der DDR am Beispiel der Bezirkshauptstadt Magdeburg.

9.45 Verena Schädler (Weimar): Katholischer Kirchenbau unter Honecker.

10.30 Kaffeepause

Sektion 3 – Sakrale Bildkunst in einem atheistischen Staat
Sektionsleitung Paul Kaiser (Dresden)

11.15 Gerd Bruene (Paderborn): "... ich bin doch kein Christ". Ein kirchlicher Auftrag für den 'Staatskünstler' Fritz Cremer.

12.00 Frank Matthias Kammel (Nürnberg): Figur und Abstraktion in der sakralen Kunst Elly-Viola Nahmmacher und Hildegard Hendrichs.

12.45 Christoph Deuter (Leipzig): Kritische Verhältnisse. Friedrich Press und die Rezeption seiner Bildwerke in der Öffentlichkeit der DDR.

13.30 Schlussdiskussion

14.00 Mittagessen

15.00 Gemeinsamer Gang durch die Ausstellung